



Beschulung ab dem 17.08.2020

Sehr geehrte Eltern,

ich hoffe, Sie konnten erholsame, schöne Sommerferientage genießen.

Nun steht das Schuljahr 2020/21 vor der Tür und auch unsere Begleitung während des letzten halben Jahres, der „Corona-Virus“, hat und leider nicht verlassen. Wie in den vergangenen Wochen wird die Schule alle Maßnahmen treffen um das Infektionsrisiko zu minimieren.

Daher informiere ich Sie vorab, damit Sie ihr Kind nicht unvorbereitet zu Schule schicken müssen.

Stundenplan

In den ersten beiden Wochen gibt es in der Regel Klassenlehrerunterricht. Damit können die Schülerinnen und Schüler wieder gut in der Schule ankommen und das Infektionsrisiko gemindert werden. Der Unterricht ab der dritten Woche folgt der regulären Stundentafel und dem schulinternen Förderkonzept. Klassenübergreifende Kurse, z. B. Religion, Ethik, DaZ finden statt, jahrgangsübergreifende Kurse wurden bei der Planung vermieden.

Hygienemaßnahmen

Die Hygienemaßnahmen sollen helfen, ein unkontrolliertes Aufeinandertreffen der Schülerinnen und Schüler zu vermeiden.

- Aufgrund des regulären Stundenplans kann kein gestaffelter Unterrichtsbeginn mehr stattfinden. Bitte sorgen sie für ein **äußerst pünktliches Erscheinen** Ihres Kindes zum Schulbeginn.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind schon auf dem **Schulweg** die **Hygieneregeln einhält!**
- Die Schülerinnen und Schüler stellen sich beim Eintreffen auf dem Schulhof am **Aufstellplatz der Klasse** in Zweierreihe auf. Die Lehrkraft holt sie dort ab.
- Es besteht auf dem Schulhof, in den Schulfluren und Toiletten sowie beim Ankommen und Verlassen des Schulgeländes die **Pflicht** einen **Mund-Nasen-**

Schutz („Mundschutz“) zu tragen. Diese darf am Sitzplatz im Klassenraum abgelegt werden. Bitte geben Sie Ihrem Kind **täglich eine frische Mund-Nasen-Bedeckung** und eine Aufbewahrungsbox mit.

- Bitte achten Sie auch zukünftig darauf, dass Sie Ihr Kind **nicht mit Krankheitssymptomen** (z. B. Fieber, Husten, Atemproblemen, Verlust von Geruchs- u. Geschmacksinn, Übelkeit, Bauchschmerzen, Erbrechen, Durchfall) **zur Schule** schicken. Bei Anzeichen einer Erkrankung muss Ihr Kind dem Unterricht fernbleiben. Treten während des Schultags Symptome auf, muss Ihr Kind umgehend abgeholt werden.
- Daher **müssen Sie durchgehend für uns erreichbar sein!** (Neue Telefonnummern bitte umgehend im Sekretariat mitteilen.)
- Weiterhin besteht für die Schülerinnen und Schüler mit einem erhöhten Infektionsrisiko die Möglichkeit sich vom Präsenzunterricht (nicht der Schulpflicht) befreien zu lassen. Hierfür stellen sie einen Antrag bei der Schulleitung und legen ein ärztliches Attest vor, das bescheinigt, dass eine Teilnahme am Präsenzunterricht nicht erfolgen darf.
- Die Klassen werden soweit dies möglich ist in ihrem Klassenraum unterrichtet und auch die Pausen in Jahrgangsgruppen verbracht. Das erste Schuljahr nutzt das Marktplatzgelände als Pausenhof. Der Schulhof wird für die übrigen Klassen aufgeteilt
- Im Klassenraum sind die Tische so ausgerichtet, dass ein „face-to face-Kontakt“ vermieden wird.
- Der Hygieneplan der Schule gilt weiterhin, er wird fortlaufend angepasst.

Mit freundlichem Gruß

E. Fritz-Knierim

Stockstadt, den 14.08.20